

Hygiene- und Verhaltensregeln des Badmintonclubs des EPA in der Halle der ESM während der Covid-19-Pandemie



Stand: 17.09.2020

| | |
|---|--|
| 1. Hygienevorschriften | Halten Sie unbedingt alle mittlerweile hinlänglich bekannten allgemeinen Hygienevorschriften auf der gesamten Sportanlage ein, d.h.: Mindestabstand 1,5 m, Nießen/Husten in Armbeuge, regelmäßiges Händewaschen, desinfizieren Die Einhaltung der Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen wird konsequent umgesetzt Vor und nach dem Training ist Händewaschen für die Spieler*innen und Trainer vorgeschrieben. |
| 2. Krankheitssymptome | Trifft auf Sie eines der folgenden Symptome zu, dürfen Sie die Sportanlage nicht betreten: <ol style="list-style-type: none">1. Erkältungssymptome (Husten, Schnupfen, Halsweh)2. Erhöhte Körpertemperatur/Fieber3. Durchfall4. Geruchs- oder Geschmacksverlust5. Kontakt innerhalb der letzten 14 Tage, bei denen ein Verdacht auf eine SARS Covid-19 Erkrankung vorliegt oder bestätigt wurde |
| 3. Desinfektionsmittel | Jede*r Spieler*in muss zum Training eigene Desinfektionsmittel mitbringen, um z.B. Schläger, Bälle etc. desinfizieren zu können. |
| 4. Trainingsbetrieb | Basis für die Durchführung des Trainingsbetriebes sind die aktuellen Handlungsempfehlungen für Sportvereine zur Wiederaufnahme des Sportbetriebs (Link). Das Training muss kontaktlos erfolgen, ein Abklatschen ist untersagt. Der Mindestabstand von 1,5 Meter zwischen Athleten und Athleten sowie zwischen Athleten und Trainer ist stets einzuhalten. Beim Doppel/Mixed-Spiel kann dieser Mindestabstand außer Acht gelassen werden. Ein Netzspiel ist nicht möglich. Die Doppel/Mixed-Paarungen dürfen nicht gewechselt werden, ebenso ist ein Seitenwechsel sowohl im Einzel als auch Doppel/Mixed untersagt. Alle notwendigen Trainingsgegenstände/Getränke sollten direkt zum Feld mitgenommen werden um unnötige Wege zu vermeiden. Maskenpflicht außerhalb der Spielfelder (Kommen, Gehen, Toilettengang, etc.) Am Training kann nur mit elektronischer Voranmeldung teilgenommen werden. Teilnahme am Training kann nur gewährleistet werden wenn die Spieler*innen pünktlich bzw. möglichst 10 Minuten vor dem Training erscheinen, eine Teilnahme nach Start der Trainingszeit ist nicht mehr möglich. Über die elektronische Voranmeldung wird eine Liste aller Teilnehmer zur späteren Nachverfolgung durch Behörden geführt. Nach jeder Trainingseinheit ist es zwingend erforderlich, die Halle vollständig für mindestens 15 Minuten zu lüften (Fenster). Bälle und Reste wie Federn etc. sind zu entsorgen. |
| 5. Anreise & Mindestabstand | Die Anreise zur Halle sollte stets unter Einhaltung der allgemeinen Abstands- und Hygieneregeln erfolgen. Beim Weg zur und in die Halle sind Nasen-Mundschutzmasken zutragen. Fahrgemeinschaften zum Training sind nicht erlaubt. Ein Seitenwechsel findet beim Badminton nicht statt, die Spieler*innen verbleiben während der gesamten Trainingszeit auf dem zu Beginn des Trainings zugewiesenen Feld. |
| 6. Leihartikel & Ballverkauf | Die Ausgabe von Leihschlägern und anderer Trainingsutensilien wird ausgesetzt. Jeder Spieler*inn spielt mit ihrem eigenen Schläger. Ein Teilen anderer Trainingsgegenständen z.B. Faszien Rollen ist nicht gestattet. Neue Bälle können erworben werden, diese werden ausschließlich durch die eingeteilte Aufsichtsperson/Trainer verkauft. |
| 7. Ballbenutzung, Netzaufbau | Jede Paarung nutzt eigene Bälle, die während eines Trainings nur von diesen beiden Spielern*innen bzw. Doppel/Mixed-Paarung angefasst werden. Nach dem Training werden von den Spieler*innen einer Paarung die jeweils eigenen, nicht mehr brauchbaren Bälle im Müll entsorgt. Noch brauchbare Bälle werden von den jeweiligen Spieler*innen selbständig mitgenommen und müssen vor einem erneuten Einsatz desinfiziert verwendet. Die Nutzung von Ballkisten ist nicht erlaubt. Auf- und Abbau von Netzen, Aufstellen von Hütchen o.ä. erfolgt nur nach einer Desinfektion der Hände und unter Verwendung von Mund-/Nasenschutz. |

Körperkontakt hat zu unterbleiben: kein Handshake, kein Abklatschen, kein ins-Ohr-flüstern taktischer Überlegungen, etc.

8. Körperkontakt

Verschwitzte Trikots und Handtücher sind ohne Kontakt zur Halle/ Halleneinrichtung in eine eigene Tasche oder Tüte zu verpacken. Falls eine Berührung vorkommen sollte, ist der entsprechende Bereich großflächig zu desinfizieren.

Zu jeder Trainingseinheit muss ein frisches Handtuch mitgebracht werden, um beim Schweißabtrocknen Gesichtsberührung zu verhindern.

9. Feldeinteilung

Es werden nur die vier mittleren Felder in der Halle der ESM verwendet. Die Taschen der Spieler*innen sind während der Dauer des Trainings hinter dem jeweiligen Feld abzulegen.

10. Verstöße

Spieler, die gegen die Hygieneregeln verstoßen, können für bis zu 14 Tage vom Training ausgeschlossen werden.

Jeder ist selbst dafür verantwortlich, dass auf der Sportanlage die Hygiene- und Verhaltensregeln eingehalten werden. Beim Betreten der Anlage ist von jeder Person ab sechs Jahren eine Maske mitzuführen und im Bedarfsfall aufzusetzen. Nur so ist gewährleistet, dass es zu keiner Wiederrücknahme der Infektionen kommt und die nun erfolgte Freigabe des Sportzentrums weiter Bestand hat und weitere Lockerungen folgen können.

